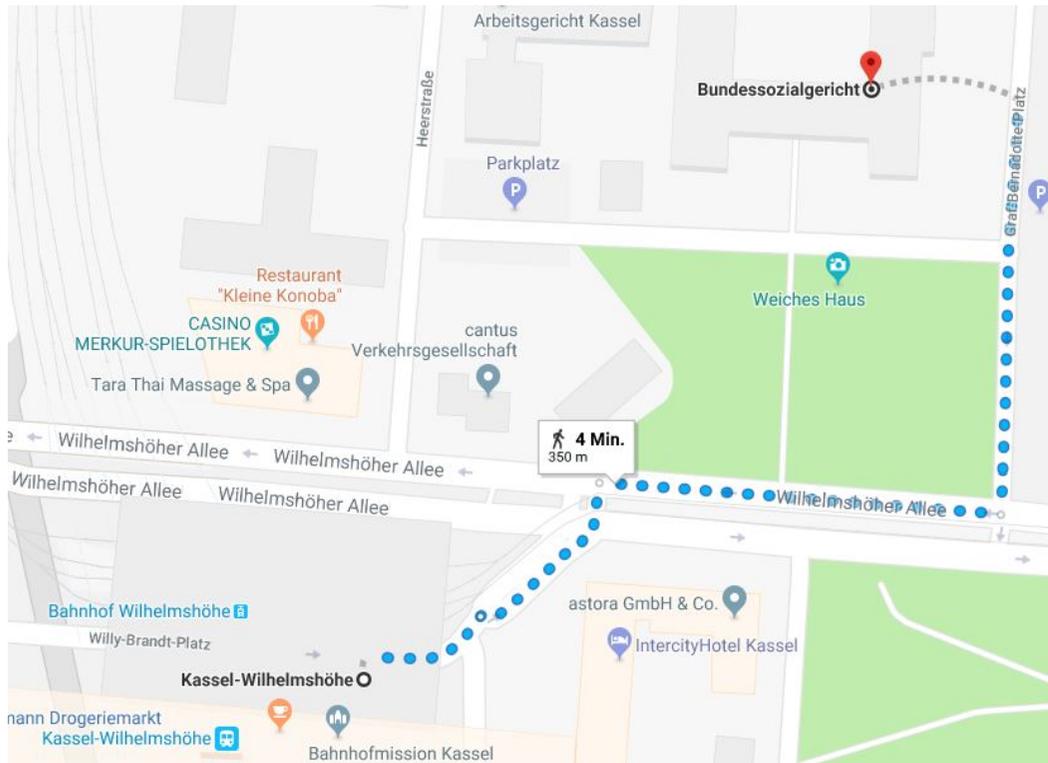


Weg zum Tagungsort



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe

Das Bundessozialgericht befindet sich vom Bahnhofsvorplatz aus gesehen schräg gegenüber dem ICE-Bahnhof.

Anreise mit dem Auto:.

Aus Richtung Hannover oder Frankfurt: Über das Kreuz Kassel-Mitte bis zur Abfahrt Auestadion, dann den roten Pfeilen der Anfahrtsskizze zum Bundessozialgericht folgen.



Veranstalter:
Deutscher Caritasverband e.V.,
Kommission Sozialpolitik und Gesellschaft
der Delegiertenversammlung des DCV,
Bundessozialgericht

Karlstraße 40, 79104 Freiburg
Telefon: 0761/200-675
Internet: www.caritas.de
www.bsg.bund.de

Foto: Fotolia/Composer

caritas

FACHFORUM Digitalisierung und soziale Sicherung

Fachforum zur Digitalen Agenda des
Deutschen Caritasverbandes

10. März 2018,
Bundessozialgericht Kassel



Anliegen und Zielgruppe

Die Digitalisierung bringt einen Wandel der Arbeitswelt und der Erwerbsformen mit sich. Für die Zukunft ist mit einer stärker werdenden Hybridisierung der Erwerbsverläufe zu rechnen, bei der immer mehr Menschen zwischen sozialversicherungspflichtiger und selbständiger Erwerbstätigkeit hin und her wechseln oder diese Tätigkeiten gleichzeitig ausüben. Diese Entwicklungen stellen die sozialen Sicherungssysteme, vor allem die Alterssicherung, vor neue Herausforderungen: Wie kann sichergestellt werden, dass auch in Zukunft Menschen für ihr Alter hinreichend vorsorgen (können)?

Die digitale Transformation erfordert Anpassungen in den sozialen Sicherungssystemen. Insbesondere die Stabilisierung der Gesetzlichen Rentenversicherung muss hier in den Blick genommen werden.

Für den Deutschen Caritasverband stehen diejenigen Menschen im Fokus, die dem Risiko der Altersarmut ausgesetzt sind. Rentenpolitische Reformen sollten insbesondere dazu beitragen, dass die Alterssicherungssysteme armutsfest ausgestaltet werden und Grundsicherungsabhängigkeit im Alter so weit wie möglich vermieden wird. Die gesetzliche Rentenversicherung ist in ihrer Einkommensersatzfunktion armutsfest zu stärken.

Der Fachtag soll Impulse zur Zukunft der sozialen Sicherung vor dem Hintergrund des digitalen Wandels geben. Er soll einen Beitrag zur derzeitigen Rentenreformdebatte leisten, um neuen Altersarmutsrisiken in der Lebenswelt 4.0 gegenzusteuern und Altersarmut zu vermeiden.

Herzlich eingeladen sind Mitglieder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas sowie weitere Interessierte, die sich mit Fragen der Digitalisierung und deren Auswirkungen auf die soziale Sicherung beschäftigen möchten.

Programm

11.30 Uhr

Begrüßung

Professor Dr. Rainer Schlegel, *Präsident des Bundessozialgerichts*

11.45 Uhr

Erwerbsverläufe in der digitalen Ökonomie und die Zukunft der sozialen Sicherung

Eva M. Welskop-Deffaa, *Vorstand Sozial- und Fachpolitik des Deutschen Caritasverbandes (DCV)*

12.30 Uhr

Neue Selbstständigkeit und Herausforderungen für die Alterssicherung

Gundula Roßbach, *Präsidentin der Deutschen Rentenversicherung Bund*

13.45 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr

Der Sozialstaat in der digitalen Transformation – rechtspolitische Herausforderungen

Professor Dr. Rainer Schlegel, *Präsident des Bundessozialgerichts*

15:00 Uhr

Roundtable

Altersarmutsrisiken in der Lebenswelt 4.0

15.45 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Bitte bis spätestens 26. Februar 2018 über:
www.caritas.de/fachforum-digitalisierung

Inhaltliche Rückfragen

Karin Kramer (karin.kramer@caritas.de)

Organisatorische Fragen

Lucia Bucher (lucia.bucher@caritas.de)

Moderation Karin Kramer, Referatsleitung,
Referat Koordination Sozialpolitik, DCV

Tagungsort

Bundessozialgericht in Kassel,
Graf-Bernadotte-Platz 5,
34119 Kassel

Kosten:

Für Essen und Tagungsgetränke gilt eine Tagungspauschale von 15 €

